

FAQ

Deutschland-Ticket

Stand: April 2023

Allgemeine Informationen

- **Wieviel kostet das „Deutschlandticket“?**

Das Deutschlandticket kostet monatlich 49 Euro.

- **Wer kann das „Deutschlandticket“ nutzen?**

Jeder kann das „Deutschlandticket“ erwerben. Es wird als personengebundenes Abonnement ausgegeben und ist nicht übertragbar.

- **Wann startet das „Deutschlandticket“?**

Das „Deutschlandticket“ wird zum 01.05.2023 eingeführt.

- **Ab wann ist das „Deutschlandticket“ erhältlich?**

Das „Deutschlandticket“ kann ab dem 03.04.23 über unser Abo Portal unter www.salzatoours.de/deutschlandticket/ bestellt werden. Außerdem kann das "Deutschlandticket" mit Abo-Antrag (Papierform) bestellt werden. Der Abo-Antrag ist ebenfalls auf unserer Website eingestellt und liegt in unseren Bussen aus, sowie im Reisebüro König in der Innenstadt von Bad Langensalza.

- **Welche Ausgabeformen für das „Deutschlandticket“ gibt es?**

Das „Deutschlandticket“ wird als digitales Ticket in Form einer Chipkarte oder als Barcode in einer Smartphone-App ausgegeben. Bis zur Auslieferung bzw. Bereitstellung von Chipkarten kann das Ticket auch als Papierticket mit Barcode ausgegeben werden, längstens jedoch bis 31.12.2023.

- **In welchen Verkehrsmitteln gilt das „Deutschlandticket“?**

Das „Deutschlandticket“ gilt in allen Nahverkehrszügen in der 2. Klasse, sowie in den Bussen, Straßenbahnen und U-Bahnen der jeweiligen Verkehrsverbünde und Verkehrsunternehmen. Etwaige Ausnahmen sind bei den jeweiligen Verkehrsunternehmen zu erfragen.

Erwerb, Gültigkeit, Kündigung

- **Wo kann ich das „Deutschlandticket“ im Abo erwerben?**

Der Kauf ist digital über unser Abo Portal unter www.salzatoours.de/deutschlandticket/ möglich.

Außerdem kann das "Deutschlandticket" mit Abo-Antrag (Papierform) bestellt werden. Der Abo-Antrag ist ebenfalls auf unserer Website eingestellt und liegt in unseren Bussen aus, sowie im Reisebüro König in der Innenstadt von Bad Langensalza.

- **Welche Fristen gelten für den Abschluss eines „Deutschlandtickets“ im Abo?**

Bei einer Bestellung bis zum 10. eines Monats (Posteingang) beginnt das Abonnement am 1. des Folgemonats. Die Laufzeit des Abos ist an den Kalendermonat gebunden.

- **Wie lange gilt das „Deutschlandticket“ im Abo?**

Es gilt ab dem ersten Tag des Monats, an dem Sie mit Ihrem Abonnement starten und gilt mit Kündigung bis zum letzten Kalendertag, längstens jedoch bis 03:00 Uhr des Folgetages.

- **Wann kann ich das „Deutschlandticket“ im Abo kündigen?**

Es ist monatlich kündbar und kann jeweils bis zum 10. eines Monats zum Monatsende kostenfrei gekündigt werden.

- **Gibt es das „Deutschlandticket“ als Jobticket?**

Ja. Das Jobticket wird mit einem Rabatt von 5 % für den Preis von 46,55 Euro ausgegeben. Voraussetzung ist, dass der Arbeitgeber mindestens 25 % Rabatt auf den Ausgabepreis von 49 Euro (mind. 12,25 Euro) an seine Beschäftigten leistet.

Mitnahmeregelungen

- **Gibt es die Möglichkeit ein Upgrade zum „Deutschlandticket“ für die Mitnahme von Personen, Hunden oder Fahrrädern im Verbundgebiet zu erwerben?**

Nein. Abo-Upgrades sowie die Anerkennung von Upgrades anderer Regionen sind ausgeschlossen.

- **Welche Mitnahmeregelungen gelten?**

Es gibt keine Mitnahmeregelungen, d. h. die Mitnahme von Personen, Fahrrädern oder Hunden ist ausgeschlossen.

- **Was gilt für die Mitnahme von Kindern?**

Kinder unter 6 Jahren werden kostenlos mitgenommen und benötigen kein „Deutschlandticket“. Kinder über 6 Jahre müssen ein Ticket erwerben.

- **Was gilt für die Mitnahme von Hunden?**

Für die Mitnahme von Hunden ist innerhalb des von uns bedienten Verkehrsgebietes grundsätzlich eine Hunde-/Fahrrad-Karte zu lösen. Außerhalb des von uns bedienten Verkehrsgebietes gelten die jeweiligen Regelungen in den Nahverkehrszügen, Verkehrsverbänden und Verkehrsunternehmen.

- **Was gilt für die Mitnahme von Fahrrädern?**

Im „Deutschlandticket“ ist die Fahrradmitnahme nicht inkludiert. Es gelten die jeweiligen Regelungen in den Nahverkehrszügen, Verkehrsverbänden und Verkehrsunternehmen.

In den Bussen des von uns bedienten Verkehrsgebietes ist für die Mitnahme eines Fahrrades grundsätzlich eine Hunde-/Fahrradkarte zu lösen. In den Nahverkehrszügen innerhalb Thüringens werden Fahrräder unentgeltlich befördert.

- **Kann für Fahrräder ein „Deutschlandticket“ gelöst werden?**

Nein. Es gelten die jeweiligen Regelungen zur Fahrradmitnahme im Nahverkehr.

Kontrolle

- **Welche Ticket-Ausgabeformen für das „Deutschlandticket“ gibt es?**

Das „Deutschlandticket“ wird als digitales Ticket (Chipkarte oder Barcode in einer Smartphone-App) ausgegeben. Die Ausgabe von Papiertickets mit Barcode ist längstens bis 31.12.2023 befristet.

- **Was ist bei der Kontrolle zu beachten?**

Bei der Fahrkartenkontrolle ist das personengebundene gültige „Deutschlandticket“ vorzuzeigen. Zur Legitimation ist ein amtliches Lichtbilddokument mitzuführen und bei Kontrollen vorzuzeigen.

- **Warum steht der Ticketname „Deutschlandticket“ nicht auf der Chipkarte?**

Entsprechend der Vorgaben von Bund und Ländern darf das „Deutschlandticket“ nur elektronisch ausgegeben werden. Das Ticket wird im Chip der Chipkarte elektronisch gespeichert. Lediglich der Name des Vertragsinhabers wird auf die Chipkarte gedruckt.

Vorteil hierbei ist, dass bei einem Wechsel zu einem anderen Tarifprodukt die Daten in der Chipkarte geändert werden können, ohne eine neue Chipkarte ausstellen zu müssen. Dies schont Ressourcen und die Umwelt. Weiterhin kann bspw. bei Verlust der Chipkarte, das Ticket elektr. gesperrt werden.

- **Welche Daten sind in der Chipkarte gespeichert?**

- Angaben zum Tarifprodukt
- Name und Geburtsdatum des Vertragsinhabers
- zeitliche Gültigkeit und räumlicher Geltungsbereich des Tickets

- **Wie erfolgt die Kontrolle einer Chipkarte mit „Deutschlandticket“?**

Die Chipkarte wird bei den Verkehrsunternehmen mittels entsprechender Kontrollgeräte oder Kontrollhandys elektronisch geprüft. Hierbei wird kontrolliert, ob das Ticket zum Zeitpunkt der Kontrolle gültig ist. Da es sich beim „Deutschlandticket“ um ein persönliches Ticket handelt, erfolgt zudem eine Prüfung eines amtlichen Lichtbildausweises durch einen Abgleich mit den Daten (Name, Geburtsdatum) im Ticket.